

## Bootsbauregeln

- Die Boote müssen selbst gebaut werden
- Kantenlänge der Boote darf nicht mehr als 5m betragen
- Kein motorisierter Antrieb erlaubt (Ausnahme: Dampfmaschinen)
- Jedes Team darf nicht mehr als 50€ für Material ausgeben (exklusive Anmeldegebühr)
- mindestens 80% Schrott/Müll
- Benötigtes Werkzeug muss selbst mitgebracht werden (nach Absprache mit den Werkstattleiter dürfen die Werkstätten benutzt werden)
- Es müssen mindestens 1 Joghurtbecher und 1 Kurzartikel zum Thema Umwelt verbaut werden.
- Der Artikel muss trocken im Ziel ankommen und bei der Jury abgegeben werden.
- Bei Ankunft im Ziel muss ein Kurzgedicht mit zwei am Start vergebenen Keywords vorgetragen werden.
- Die zu bewältigende Strecke beträgt 450 Meter.
- Anmeldegebühr von 10 € für Teilnahme pro Team
- Teilnahme für Minderjährige nur im Einverständnis ihrer Erziehungsberechtigten
- Es wird im Anschluss kein Liegeplatz gestellt!! (eigenverantwortlicher Abtransport oder Demontage und Entsorgung bis 08.09.2013, nur dann wird die Umwelt-Kaution erstattet)
- Die Schrottagatta soll zur Förderung des Umweltbewusstseins führen, daher sind folgende Punkte unbedingt zu beachten:
  - Stabilität der Boote muss gewährleistet sein, die Konstruktion muss derart gestaltet sein, dass sich keine Teile lösen können und untergehen / im Wasser treiben
  - Das Wasser darf nicht durch Festkörper oder Flüssigkeiten verunreinigt werden (z.B. darf Styropor nur in fest verschlossenen Behältnissen verbaut werden)
  - Die Boote sind so zu bauen, dass sie die Bestandteile voneinander trennbar sind und eine umweltgerechte Entsorgung möglich ist. Mülltrennung!
  - Um die schlechten Erfahrungen aus dem vergangenen Jahr nicht zu wiederholen, erheben wir eine **Umwelt-Kaution** von 50€. Vor Zahlung dieser Kaution darf kein Material auf das Gelände gebracht werden!  
Die Kaution erhaltet ihr nach ordnungsgemäßer Zerlegung und Entsorgung der

Bestandteile oder dem Abtransport eures Wasserfahrzeugs umgehend zurück.  
Bitte habt Verständnis dafür.